Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung

Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine

Band: 85 (1967)

Heft: 1

Artikel: Personalrestaurant der Firma Sandoz AG, Basel: Conrad Müller, dipl.

Arch. ETH, SIA, Basel; Mitarbeiter Guido Doppler, dipl. Arch. ETH, SIA

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-69349

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Conrad Müller, dipl. Arch. ETH, SIA, Basel, Mitarbeiter Guido Doppler, dipl. Arch. ETH, SIA



Neues Personalrestaurant auf dem Areal der Firma Sandoz AG, Basel, Hüningerstrasse. Der gegen den Betrachter gerichtete Flügelbau ist nach Norden orientiert

Konzeption. Das zur Verfügung stehende Grundstück liess den Bau einer ebenerdigen Anlage nicht zu. Das siebengeschossige Gebäude baut sich wie folgt auf:

2. Untergeschoss: BSO (Betriebsschutzorganisation der Fabrik)

1. Untergeschoss: Wirtschaftsräume, Energiezentrale

Erdgeschoss: Eingangshalle, Hauptküche (2600 Mittagessen)

1. Obergeschoss: Cafeterien (Selbstbedienung)

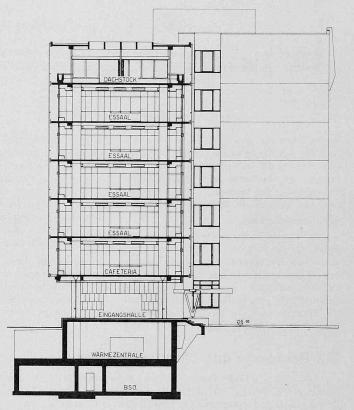
2.-4. Obergeschoss: je 2 Essäle mit 150 Essplätzen (Selbstbedienung)

5. Obergeschoss: Direktions-Essräume

6. Obergeschoss: ausgebautes Dachgeschoss, Clubraum und Dachgarten für Direktion und Gäste; Dienstwoh-

nungen.

Um den Gebäudekern, in dem alle Vertikalverbindungen konzentriert sind, gliedern sich zwei Flügelbauten mit den Essälen bzw.



Schnitt 1:400 durch Flügelbau

Cafeterien und ein Kopf bau mit den Offices. Die Cafeterien im 1. Obergeschoss bilden zusammen mit einem weitläufigen Dachgarten eine räumliche und funktionelle Einheit.

Konstruktion. Das rund 30 m hohe Personal-Restaurant, dessen Längsfront ungefähr 48 m beträgt, ist in Eisenbeton gebaut. Beidseitig des Treppenkerns sind symmetrisch die Gebäudeflügel angeordnet. Im Treppenkern und im Kopfbau (Küche, Office) werden die Windkräfte des ganzen Gebäudes aufgenommen.

Installationen. Das Gebäude ist vollklimatisiert, die Fenster können nicht geöffnet werden. Eine elektronisch gesteuerte Aufzugsanlage von 4 Aufzügen für je 16 Personen führt den Gast zu den Cafeterien und den Essälen.

Inbetriebnahme: August 1965.

Bauingenieur: Ingenieurbüro der Firma Eisenbau AG, Basel

